



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

VIII ZR 192/04

vom

31. Mai 2005

in dem Rechtsstreit

Der VIII. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 31. Mai 2005 durch die Richter Dr. Beyer, Ball, Wiechers, Dr. Wolst und die Richterin Hermanns

beschlossen:

Das Urteil vom 6. April 2005 wird im Rubrum dahin berichtigt, daß an der mündlichen Verhandlung und am Erlaß des Urteils die Richter Dr. Beyer als Vorsitzender und die Richter Ball, Wiechers, Dr. Wolst sowie die Richterin Hermanns beteiligt waren.

Gründe:

Bei dem Fehlen des Namens des Richters Wiechers handelt es sich um eine offenbare Unrichtigkeit, die von Amts wegen zu berichtigen war (§ 319 Abs. 1 ZPO).

Dr. Beyer

Ball

Wiechers

Dr. Wolst

Hermanns